Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Petra Söchting

Städte- und Gemeindebund NRW
18. August 2015, Düsseldorf

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

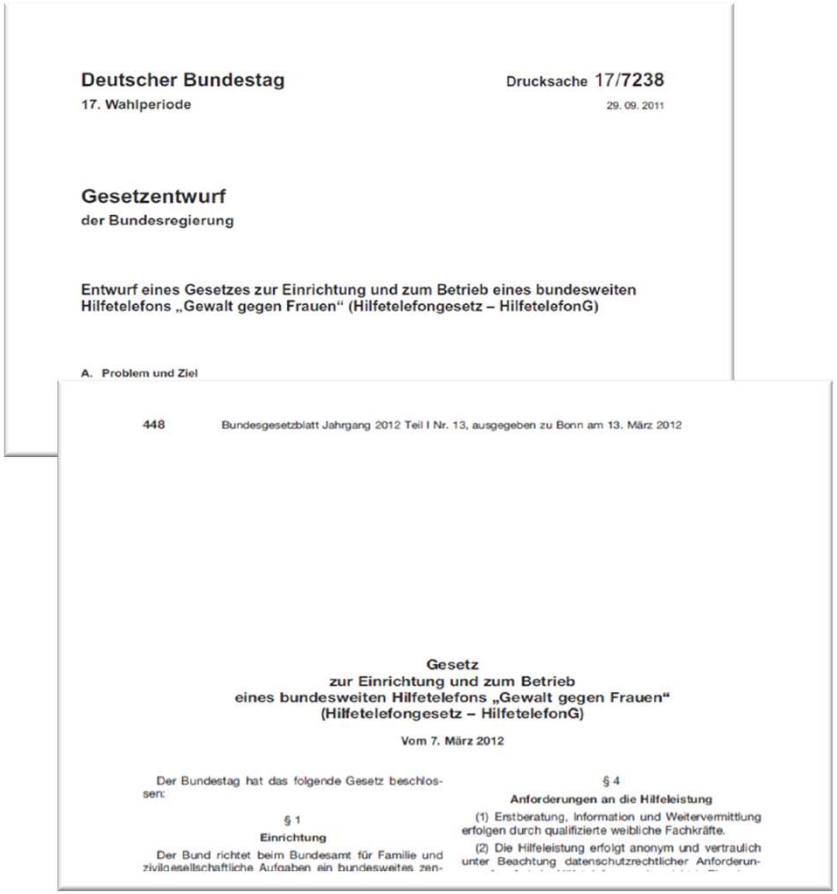
HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Agenda

1. Rahmen
2. Arbeitsweise
3. Erfahrungen

Das Hilfetelefongesetz

- Referentenentwurf und Beteiligung der Fachöffentlichkeit: April 2011
- Beschluss Bundestag: 1.12.2011
- Beschluss Bundesrat: 10.02.2012
- BGBl. I Nr. 13 vom 13. März 2012
- Inkrafttreten: 14. März 2012



Deutscher Bundestag — Drucksache 17/7238
17. Wahlperiode — 29. 09. 2011

Gesetzentwurf
der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zur Einrichtung und zum Betrieb eines bundesweiten Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen" (Hilfetelefongesetz – HilfetelefonG)

A. Problem und Ziel

448 Bundesgesetzblatt Jahrgang 2012 Teil I Nr. 13, ausgegeben zu Bonn am 13. März 2012

Gesetz
zur Einrichtung und zum Betrieb
eines bundesweiten Hilfetelefons „Gewalt gegen Frauen"
(Hilfetelefongesetz – HilfetelefonG)

Vom 7. März 2012

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1
Einrichtung

Der Bund richtet beim Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben ein bundesweites zen-

§ 4
Anforderungen an die Hilfeleistung

(1) Erstberatung, Information und Weitervermittlung erfolgen durch qualifizierte weibliche Fachkräfte.

(2) Die Hilfeleistung erfolgt anonym und vertraulich unter Beachtung datenschutzrechtlicher Anforderun-

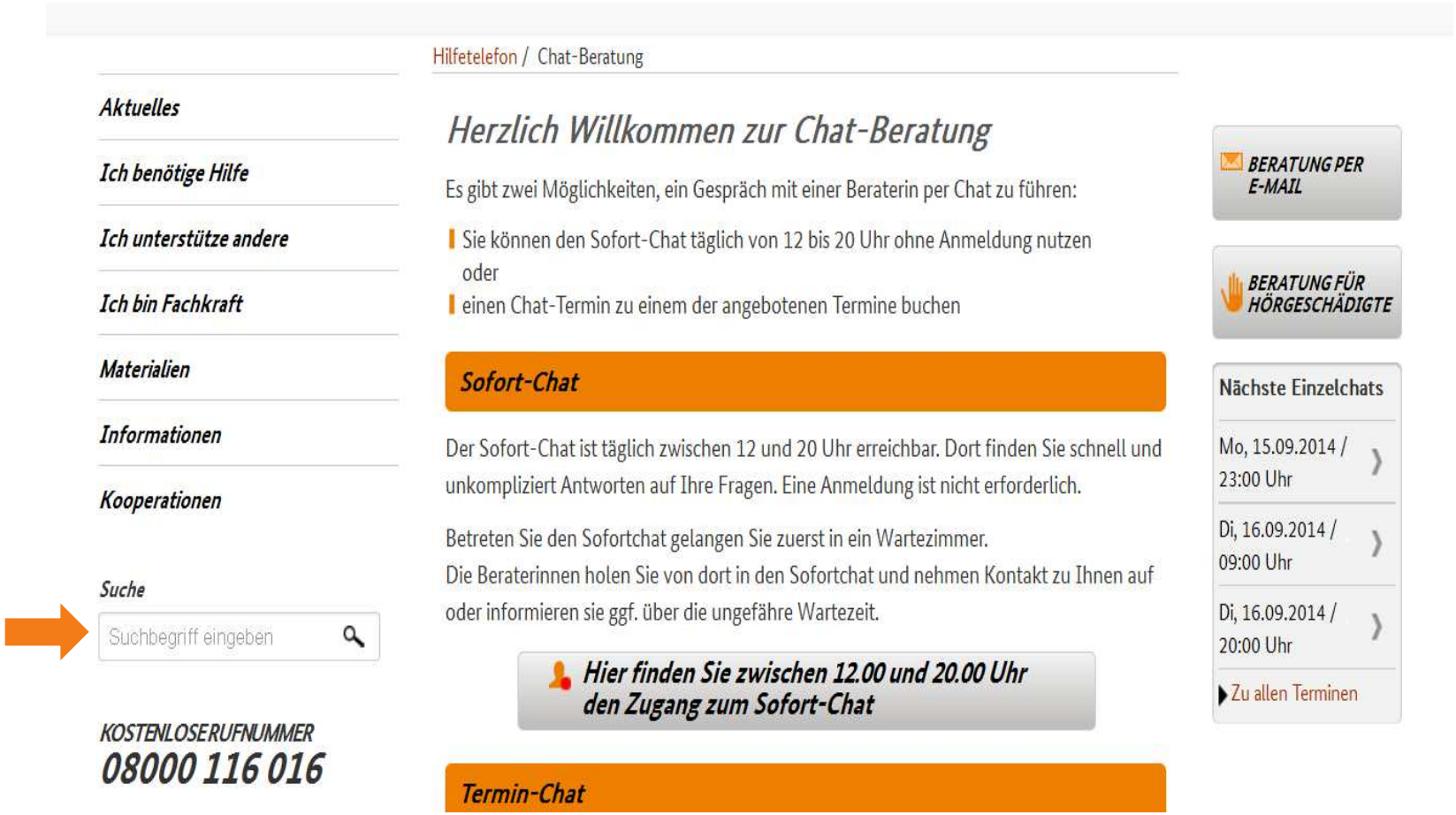
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Das Angebot:
Chat-Beratung

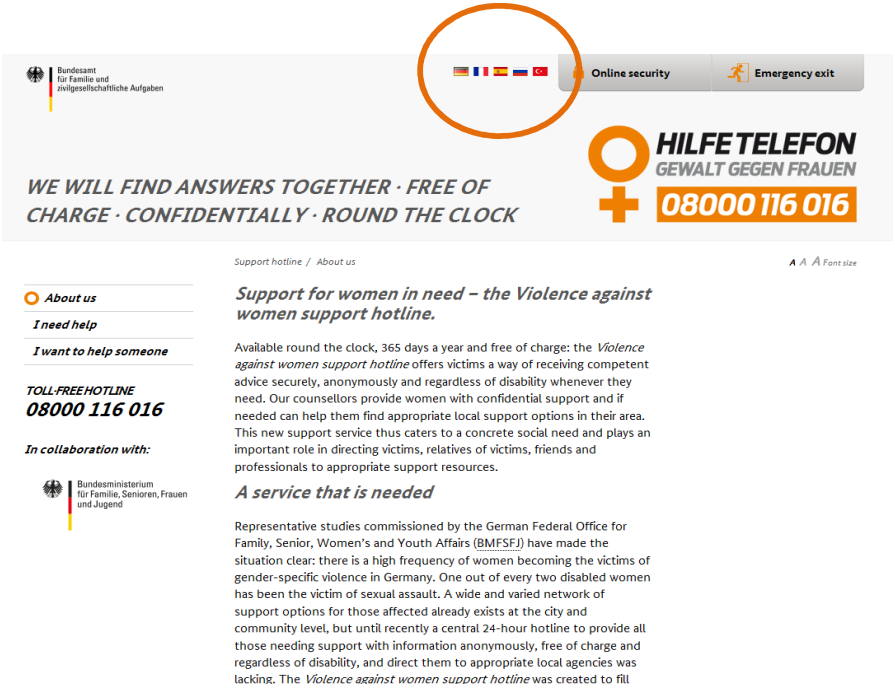


Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Das Angebot:
Mehrsprachig



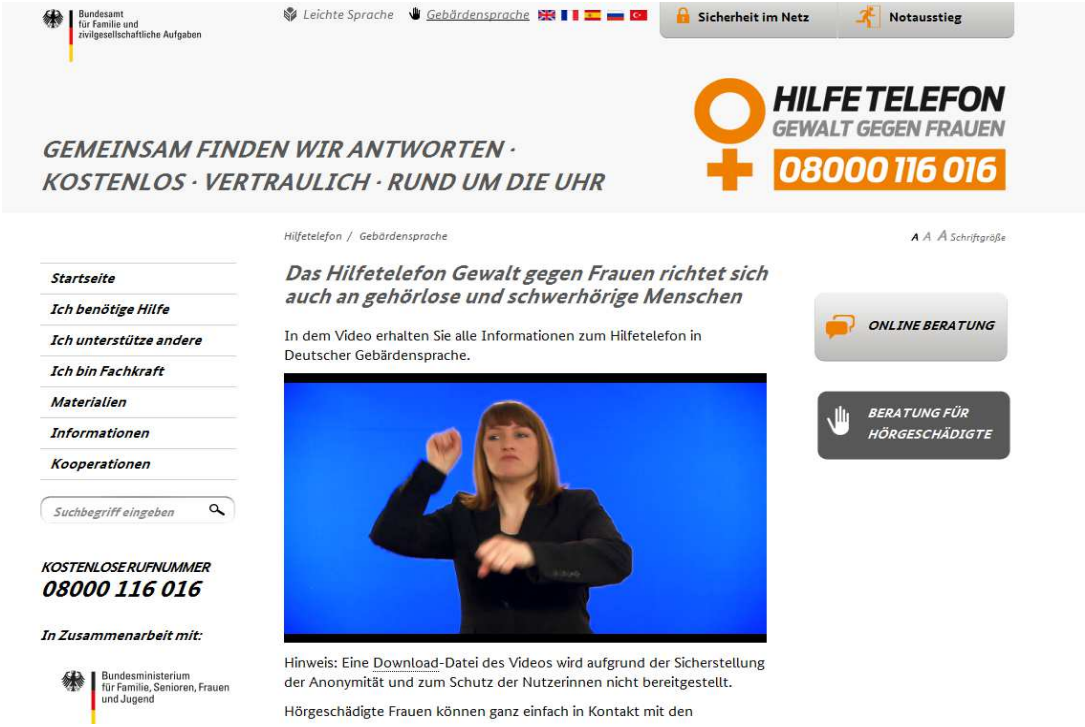
und Dolmetschungsservice in 15 Sprachen

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Das Angebot:
Barrierefrei



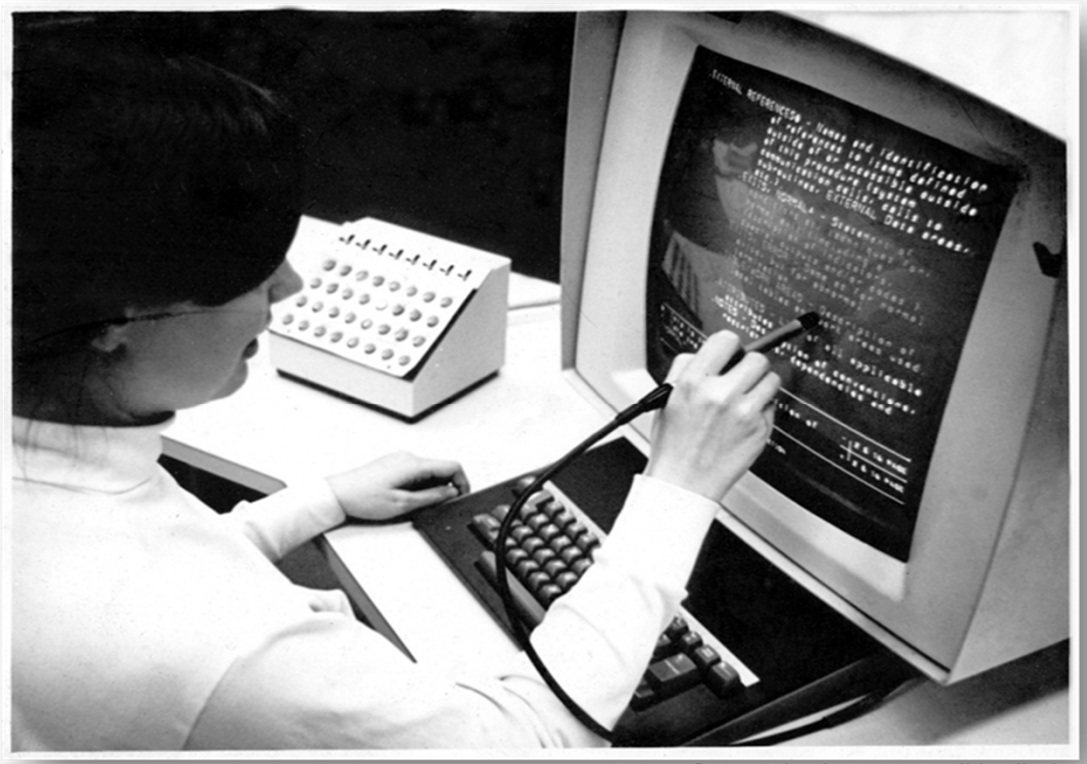
Zielgruppen

Das Angebot:

- Erstberatung
- Information
- Weitervermittlung
- keine langfristige Begleitung!

Die Datenbank

- Wissensdatenbank
  - ✓ Fakten
  - ✓ Hintergründe
  - ✓ Rechtliches
  - ✓ usw.
- Adressdatenbank
  - ✓ Unterstützungssystem
  - ✓ weitere Beratungseinrichtungen
  - ✓ Polizei und Recht
  - ✓ usw.
- Dokumentation der Vorgänge



Fotograf: Greg Lloyd 1969, CC, wikipedia.de

Die Beraterinnen

- Rund 70 Beraterinnen
- teilweise in Teilzeit

<u>Qualifizierung:</u>

- ✓ grundständiges Studium der Sozialen Arbeit, Psychologie etc.
- ✓ Erfahrung und oder Zusatzqualifikationen in der psychosozialen Beratung
- ✓ Erfahrungen in den Themengebieten

2014

JAHRESBERICHT

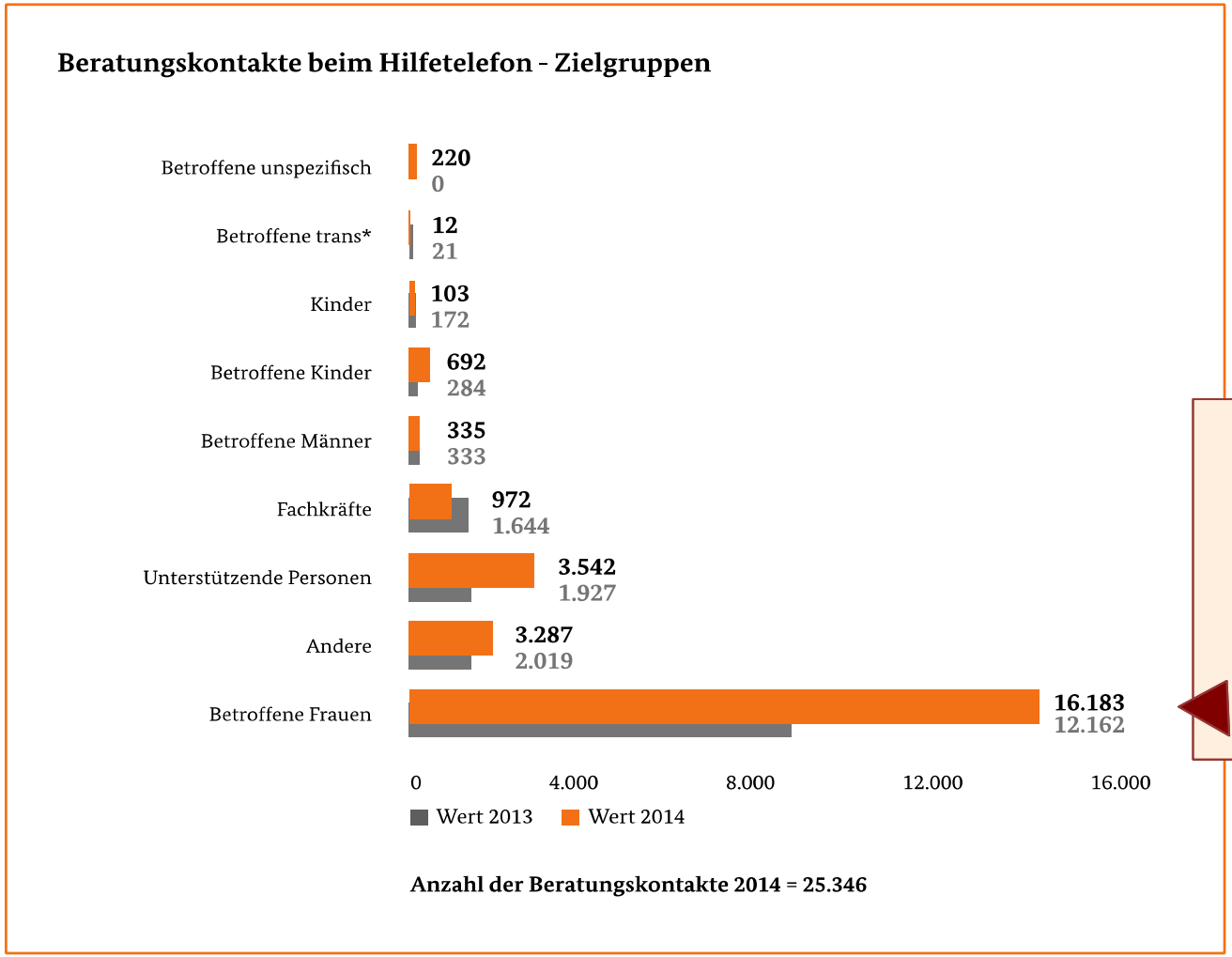
DES HILFETELEFONS GEWALT GEGEN FRAUEN

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

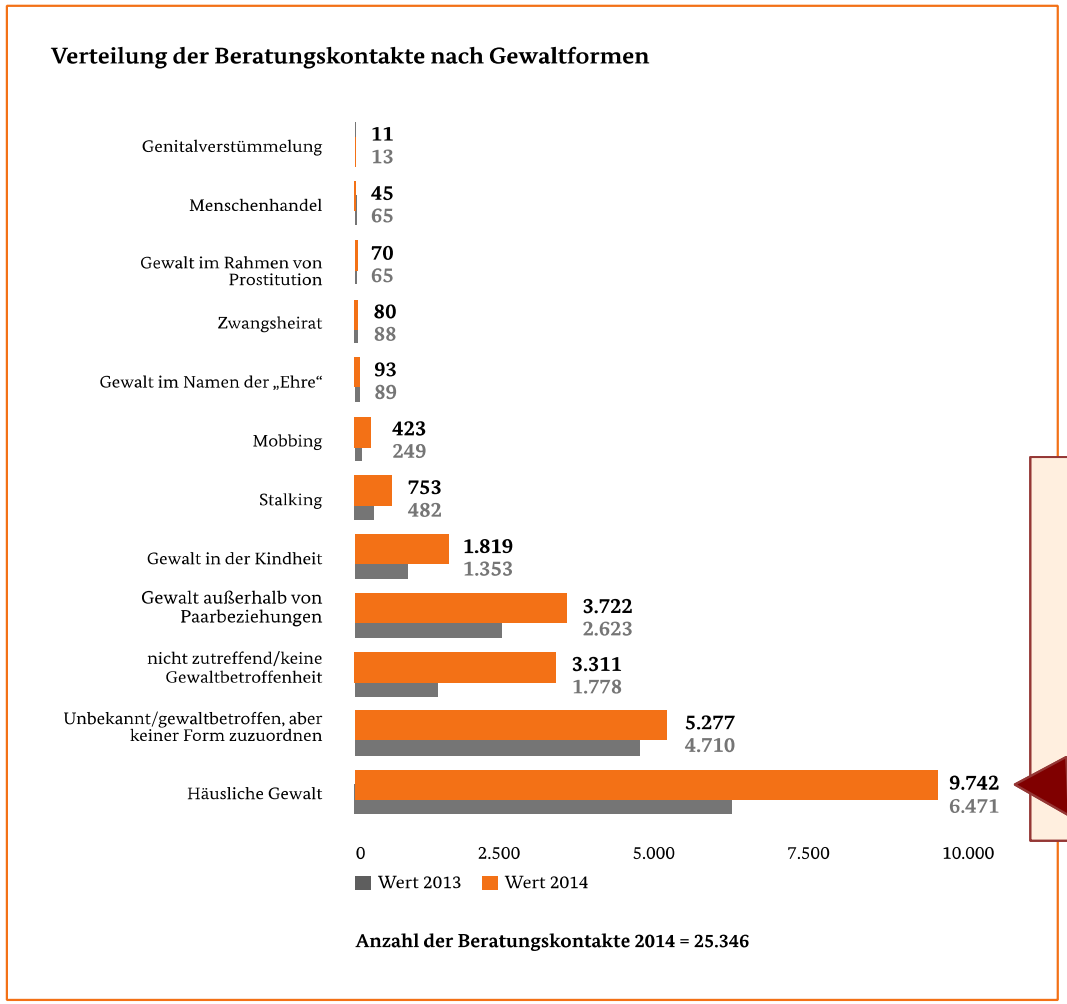
HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Das Hilfetelefon wird vor allem von betroffenen Frauen kontaktiert.



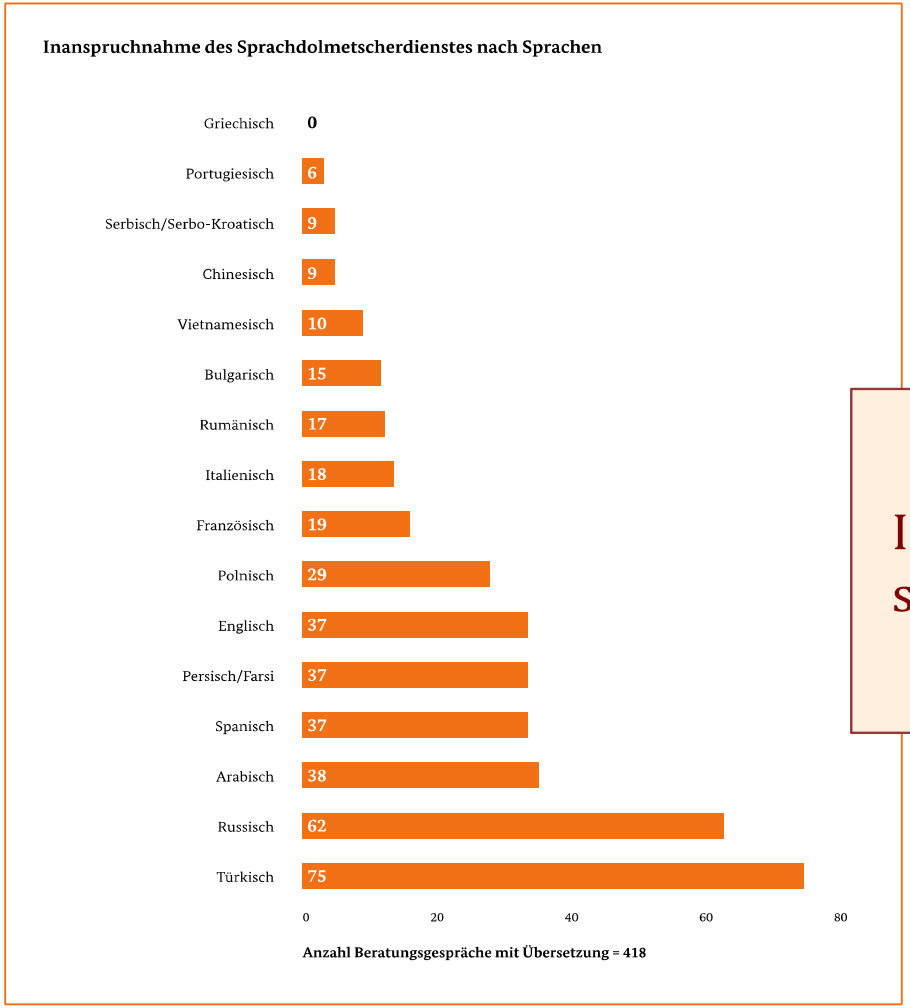
28.345 betroffene Frauen seit Start im März 2013.

Besonders häufig: Anfragen zu häuslicher Gewalt.



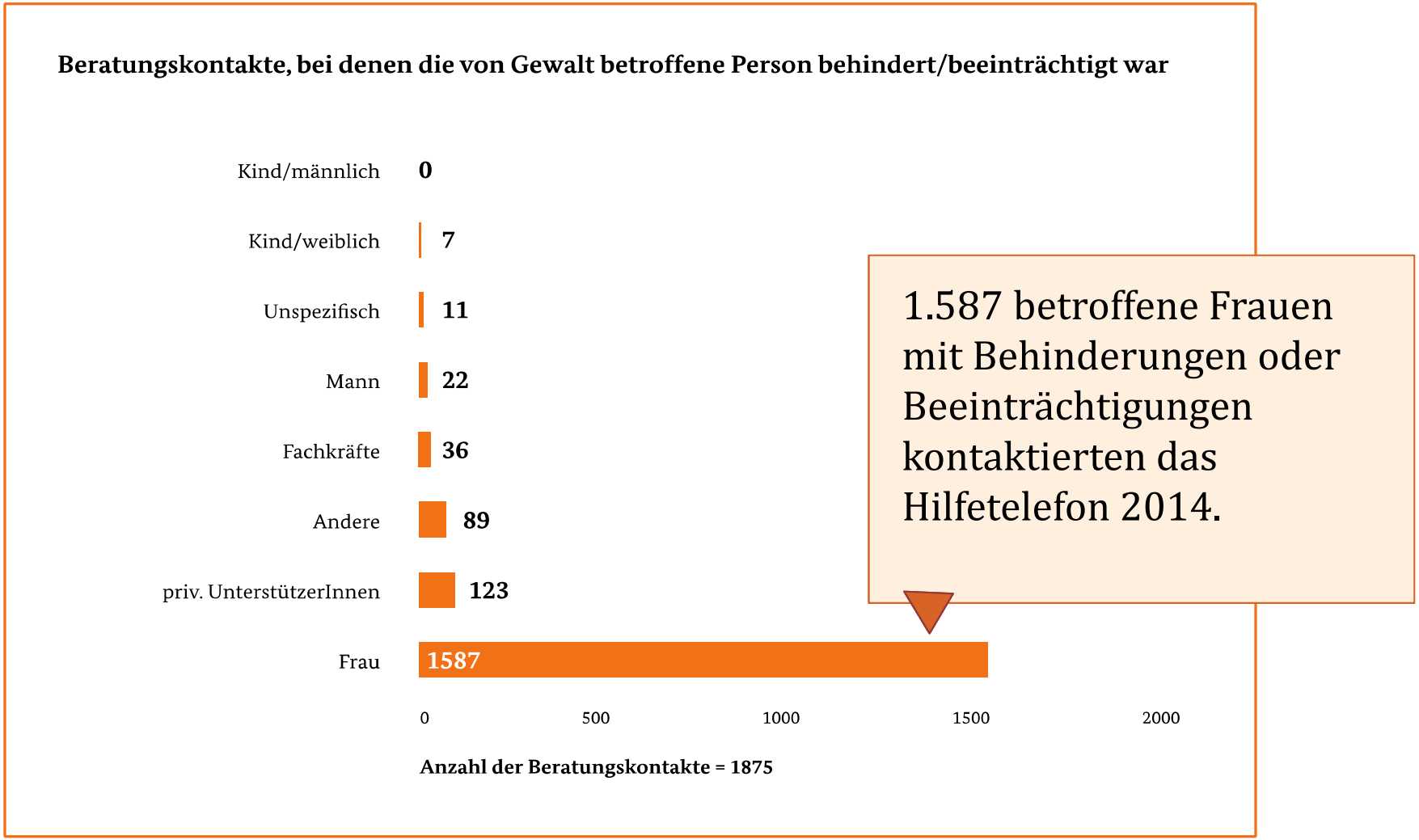
16.213 Anfragen zu häuslicher Gewalt seit Einrichtung des Hilfetelefons.

Mehrsprachig: Beratungen in 15 Sprachen.

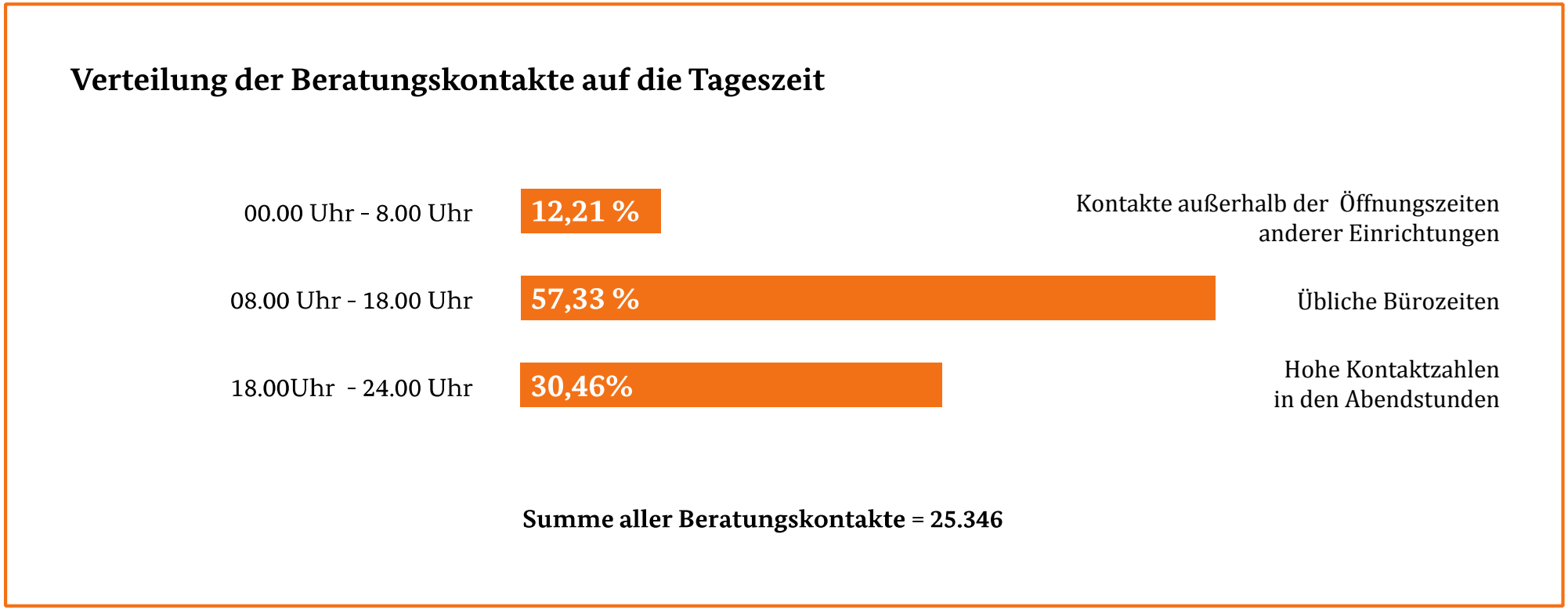


Insgesamt 706 mehrsprachige Beratungen seit März 2013.

Barrierefrei: 1.875 Beratungen für Menschen mit Behinderungen.

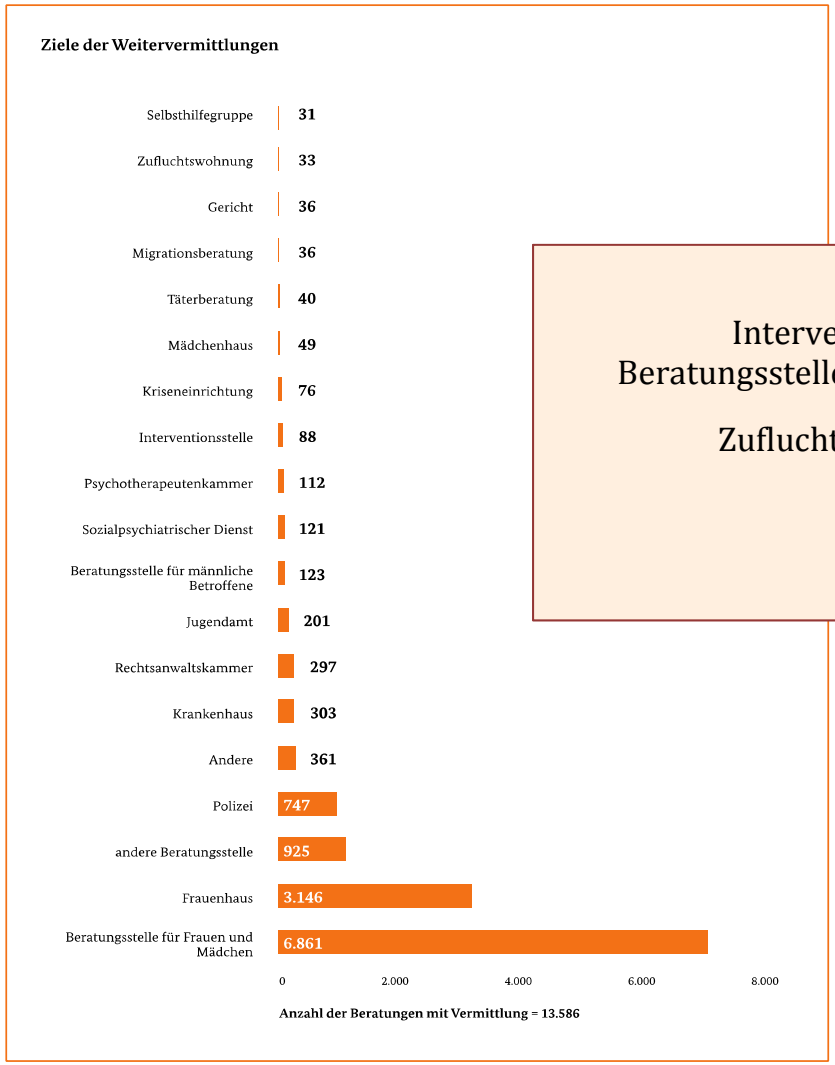


Hilfe und Unterstützung werden rund um die Uhr nachgefragt.



42% der Beratungen liegen außerhalb der üblichen Bürozeiten.

Das Hilfetelefon wirkt als Lotse ins Unterstützungssystem.



Das Hilfetelefon ist erfolgreich gestartet und erfüllt seinen Auftrag

Anfragen ...

... von allen Zielgruppen

... über alle Zugangswege

... zu allen Formen von Gewalt

... mit Bedarf nach Erstberatung, Krisenintervention, Information und Weitervermittlung

Kooperationen und Unterstützung

Beispiele

- ✓ Logo auf (kommunalen, regionalen und landesweiten) Veröffentlichungen
- ✓ Logo und Banner auf Websites
- ✓ Verteilung von Flyern und Plakaten an sinnvollen Stellen vor Ort
- ✓ Veranstaltungen zum Thema
- ✓ Hinweise in Presseveröffentlichungen
- ✓ usw.

➲ www.hilfetelefon.de/materialien-bestellen.html

Der Aufkleber soll betroffene Frauen dazu motivieren, sich Unterstützung zu holen.

Gleichzeitig werden durch den Aufkleber auch nicht betroffene Frauen auf die Thematik und das Beratungsangebot aufmerksam gemacht. Denn auch sie können sich an das Hilfetelefon wenden, wenn sie von Gewalt betroffene Freundinnen oder Angehörige unterstützen möchten.

Um möglichst viele Frauen zu erreichen, brauchen wir Ihre Unterstützung.

Unsere Idee:

Die Städte platzieren Aufkleber in ihren öffentlichen Damentoiletten.

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesamt
für Familie und
zivilgesellschaftliche Aufgaben

HILFE TELEFON
GEWALT GEGEN FRAUEN
08000 116 016

Petra Söchting
BAFzA, Referat 305 Hilfetelefon
0221 3673 3800
petra.soechting@bafza.bund.de